



Gnadenkirche  
Melancthonkirche  
Himmelfahrtskirche

evangelisch in  
Buchenbühl und Ziegelstein

# Gemeinde brief

zusammen unterwegs

Dezember 2015 / Januar 2016



75  
Melancthon  
Kirche  
Jahre



## Liebe Gemeinden!

Geburtstage, Advent, Weihnachten, Jahreswechsel – das alles will dieser Gemeindebrief in den Blick nehmen. So ist es eine Ausgabe mit vielen Informationen geworden. Mögen Sie das Richtige für sich finden und auswählen, damit es eine erfüllte Zeit für Sie wird. Mögen Sie in diesen Wochen fühlen, was wichtig ist und Licht in unsere Welt bringt, und mögen Sie lassen, was Sie „über-füllt“ oder „abfüllt“.

75 Jahre sind für ein Menschenleben ein ganz ordentliches Alter. Für eine Kirche, eine Gemeinde ist es vielleicht noch nicht so aufregend. Und doch: Betrachten wir all die Entwicklungen in diesen Jahrzehnten, erinnern wir die Menschen und Ereignisse, die diesen Bau belebten, so kommt eine Fülle zusammen, die uns auch als Gemeinde dankbar „mit all unseren Lieben und Freunden“ feiern lässt. Seien sie mit dabei und stärken Sie sich mit uns für weitere Jahrzehnte. Möge Kirche und Gemeinde lebendig bleiben, jeweils gemäß ihrer Zeit von Gottes hilfreicher Botschaft erzählen und den Glauben an Gottes Liebe weitertragen in den Alltag unserer Welt!

Satt ist nicht genug: Das erfahren Menschen, deren Land für unseren Speisezeitel abgewirtschaftet wird. Das erfahren Menschen, die hier mit warmer Mahlzeit versorgt werden, aber denen jegliches Gefühl von Heimat verloren gegangen ist. Mögen wir aufmerksam bleiben und geben, wie es unserem Herzen und Geldbeutel möglich ist. Jedes kleine Licht, das wir entzünden, kann Dunkelheit ausleuchten und Hoffnung schenken für eine Welt, die mit Jesus eine neue Strahlkraft bekommt.

So bleiben Sie Gott befohlen in allen Dunkelheiten und Lichtmomenten und hören Sie neu das „Fürchte Dich nicht!“, denn uns ist große Freude widerfahren!

Ihre *Verena Schaarschmidt*



Aus dem Inhalt	
Ökumenische Einblicke	4
Brot für die Welt	6
Herzlich eingeladen	7
Seniorennetzwerk	9
Kinder, Jugend	10
Ziegelstein	16
Gottesdienste	26
Buchenbühl	30
Inserate	37
Kontakte	50
Termine	52

Impressum  
Herausgeber: Evang. Luth. Kirchengemeinden  
Nbg.-Buchenbühl und Melanchthorikirche  
Nbg.-Ziegelstein  
Redaktionsteam: I. Kareth, H. Wamser,  
G. Kurzhals, B. Martin, V. Schaarschmidt  
V.i.S.d.P. V. Schaarschmidt  
Layout und Satz: B. Martin und K. D. Urban  
Druck: Nova-Druck, Andernacher Str. 20, 90411  
Nürnberg  
Das Copyright © für alle Bilder liegt beim  
Herausgeber.

Spalier stehende Soldaten, der rote Teppich, Musik: Ein Staatsgast wird begrüßt. Auch in der Antike gab es dafür feste Formen: Eine Delegation reiste dem Kaiser entgegen, ihn abzuholen, in die Stadt „einzuholen“. Die Ankunft als Staatsakt vor dem eigentlichen Besuch. Auch heutzutage folgt sie klaren Regeln, stimmt würdig auf den Besuch ein.

Der Advent steht in dieser Tradition. Der „eigentliche Besuch“ ist Weihnachten: Gott wird Mensch, kommt zu uns. Vorher ist Advent: Ich gehe Jesus Christus ein Stück entgegen, bereite mich selbst auf ihn vor.

Doch, wie kann das aussehen, Jesus Christus entgegenzugehen, ihn „einzuholen“ fürs Weihnachtsfest?

„Nicht noch 'ne Veranstaltung im vollen Dezember“, denken da vielleicht manche. Nein, kein neuer Termin. Stattdessen etwas Ruhe, ein paar Gedanken:

*Wie soll ich dich empfangen  
und wie begegn' ich dir?*

Jesus Christus kam nicht wie ein Kaiser zur Welt, lebte anders als ein Präsident: Gott kommt rüber, liegt in Windeln im Stall, so erzählt es die Weihnachtsgeschichte. Adventszeit als Vorbereitung darauf kann also kein Staatsakt sein: Ich muss keinen Staatsempfang im eigenen Wohnzimmer organisieren. Und doch kann ich etwas tun – innerlich:

Ich kann mir Gedanken machen, wem ich da entgegengehe: Was macht ihn aus, diesen „Gast“ Jesus Christus? Wie ist er mit seinen Mitmenschen umgegangen?  
Und ich kann überlegen, wie es bei mir aussieht. Was macht mich aus?  
Mich, der ich ihn empfangen. Wie gehe ich mit meinen Mitmenschen um? Mit der Familie, den Freunden und Kollegen und gerade jetzt auch mit fremden Menschen?

Advent als Zeit der Besinnung, der Vorbereitung... einige dieser besinnlichen Gedanken dürfen dann Folgen haben, mich verändern. Nicht als „Staatsakt“, nicht als weiterer Termin, den ich im Dezember „abarbeite“, sondern als etwas, das mich bewegt und dadurch mitten in meinem Alltag stattfindet.

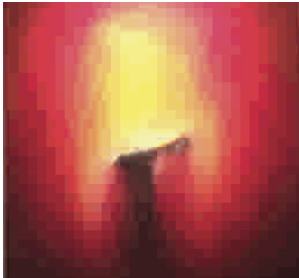
In diesem Sinne wünsche ich eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, vielleicht mit Plätzchen und Glühwein oder einfach nur mit ein paar ruhigen Minuten im vorweihnachtlichen Trubel.

IHR VIKAR PHILIPP HENKYS



## Ökumenisch unterwegs

Es war ein sehr dichter und spiritueller Tag, der eine große Gruppe aus Ziegelstein und Buchenbühl nach Münsterschwarzach und auf den Schwanberg geführt hat. Die jährliche Ökumenefahrt hat schon Tradition.



Autobahnkirche Geiselwind: Altarbild



Münsterschwarzach: Madonna

Erste Station war ein Ort, an dem die meisten schon vorbeigefahren waren, jedoch nie angehalten haben: Die Autobahnkirche bei Geiselwind. Entstanden aus einem schweren Schicksalsschlag der Erbauerfamilie will die Autobahnkirche ein Ort der Einkehr sein für Menschen unterwegs. Sie bietet Platz auch für eine große Gruppe, das Auge wird gefangen von einem in Rot strahlenden Gemälde über dem Altar, das an Liebe und zugleich Gebeugtheit durch die uns geschenkten Wege denken lässt. Dort hielten wir Morgenandacht, hörten den Sonnengesang des Franz von Assisi und fanden zu einem mehrstimmigen Chor zusammen.

In Münsterschwarzach erzählte einer der Mönche, in anschaulich amerikanisch-fränkisch gefärbter Sprache vom Leben der Benediktiner inmitten des Betriebs einer großen Abtei zwischen Gebet und Arbeit. Die Teilnahme an der Mittagshore ließ den Psalmsang der Mönche erleben. Der Atem der Gebete berührt und lässt zur Ruhe kommen. In dem riesigen Münster lenkt nichts davon ab, dem Rhythmus der Gebete und der Lesung zu folgen, auch wenn nicht jedes Wort verstanden wird. Den berühmten Mönch des Klosters Pater Anselm Grün bekamen wir nicht zu Gesicht, dennoch ist der Ort von ihm geprägt.

Dritte Station:

Noch ein Kloster, diesmal Frauen, evangelisch, auf dem Schwanberg. Die Schwestern der Communität Casteller Ring waren und sind mit Nürnberg eng verbunden, auch wenn es die Station des Klosters in St. Jakob nicht mehr gibt.

Der erste Weg führte uns in den Friedwald, inzwischen Ruhestätte vieler verstorbener Menschen, deren Urne bei ihrem Baum bestattet wurde. Schwester Edith Krug konfrontierte uns in ihrer nüchtern direkten Art mit dem Thema Sterben und mögliche Vorsorge, den eigenen Abschied zu gestalten. Manche waren von dieser Bestattungsform sehr angesprochen, andere eher nicht so. Aber wir kamen ins Gespräch über ein Thema, das ausnahmslos alle beschäftigt und bewegt.

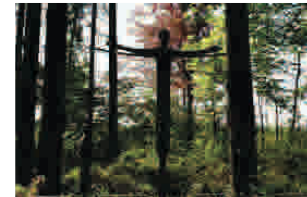
Auch hier erfuhren wir in der Kirche des Klosters aus dem Leben der Communität, Alter und Nachwuchssorgen beschäftigen einen Ort, an dem so viele Menschen Ruhe und Einkehr erleben.

Wir nahmen Teil am Abendgebet, das zugleich den Sonntag mit Kerzenlicht begrüßte.

Wir fuhren, erfüllt von einem an Gesprächen reichen und spirituell dichten Tag, nach Hause.



Münsterschwarzach: Rosette



Schwanberg: Friedwald



Schwanberg: Kirche

## Aufruf zur 57. Aktion Brot für die Welt Satt ist nicht genug!

Zukunft braucht gesunde Ernährung



Die Vielfalt der von Gott geschaffenen Arten und Sorten an Pflanzen ist unendlich und wunderbar. Oder sollten wir besser sagen: War unendlich? Denn in den letzten Jahrzehnten sind viele Reis-, Kartoffel- und andere Sorten vom Markt verschwunden. Sie wurden durch wenige, teilweise gentechnisch veränderte, Arten ersetzt. Mit gravierenden Folgen.

Das Industriesaatgut ist teurer und oftmals nicht so widerstandsfähig gegen extreme Wetter- und Klimabedingungen. Im Gegensatz zu den Sorten, die traditionell von den Kleinbauern im Süden der Welt angebaut wurden. Die Fülle lebenswichtiger Vitamine und Mineralstoffe, die die Menschen mit dem Essen der „alten“ Sorten aufnahmen, fehlt ihnen nun oft.

Mehr als zwei Milliarden Menschen sind aufgrund von Mangelernährung, zu der minderwertiges Saatgut beiträgt, anfälliger für Krankheiten. Kinder, die sich nicht ausgewogen ernähren können, sind in ihrer Entwicklung beeinträchtigt, körperlich und geistig. Jedes vierte ist zu klein für sein Alter. Millionen werden jedes Jahr mit Hirnschäden geboren. Der Mangel zeichnet sie fürs Leben. Mangelernährung behindert Entwicklung – genauso wie Hunger.

Deshalb fördert Brot für die Welt den Erhalt und die Wiederbelebung traditioneller und nährstoffreicher Kulturpflanzen. Quinoa oder alte Reis- und Hirsesorten gehören zum Beispiel dazu. Wir helfen den Bauernfamilien, in ihren Dörfern Saatgutbanken aufzubauen. So können sie hunderte, ja tausende Getreide-, Obst- und Gemüsesamen bewahren, vermehren und untereinander verteilen. Ihre Kinder werden mit genug Vitaminen, Mineralstoffen und Spurenelementen versorgt, sie wachsen und lernen besser.

Wir helfen, dass lokale Kulturpflanzen, die zu Klima und Bodenverhältnissen passen, weitergezüchtet werden, damit sie auch bei klimatischen Veränderungen stabile Erträge bringen. Artenvielfalt schützt vor Hunger und Mangelernährung!

Im ersten Buch Mose heißt es: „Und Gott sprach: Sehet da, ich habe euch gegeben alle Pflanzen, die Samen bringen, auf der ganzen Erde, und alle Bäume mit Früchten, die Samen bringen, zu eurer Speise“. Lassen Sie uns den in der Schöpfung geschenkten Reichtum bewahren. Unterstützen Sie uns – mit ihrem Gebet und ihrer Spende, denn: Satt ist nicht genug! Zukunft braucht gesunde und vielfältige Ernährung!

## Am anderen Ende der Welt

Eindrücke einer Reise nach Papua-Neuguinea

Mittwoch, 9. Dezember 2015, 19:30 Uhr, Gemeindesaal Melanchthonkirche

Die Jugendreferentin Steffi Kornder zeigt Fotos und erzählt von ihrer Partnerschaftsreise nach Papua-Neuguinea im Sommer 2015



## Einladung zur Holocaustgedenkfeier

Mittwoch, 27. Januar 2016, 19:30 Uhr

Reformations-Gedächtnis-Kirche in Maxfeld (Berliner Platz)

Die zentrale Gedenkfeier wird unter Federführung des evangelischen Dekanats zusammen mit der Israelitischen Kultusgemeinde, der katholischen Stadtkirche und der Stadt Nürnberg veranstaltet. Dieses Jahr ist die Rudolf-Steiner-Schule samt Schulorchester in der Vorbereitung beteiligt.

Rechtsextremistische Propaganda und antisemitische Äußerungen wie auch schreckliche Verballhornungen von Begriffen aus dem Holocaust nehmen zu. Umso wichtiger ist es, dass Jugendliche sich mit der Shoah befassen und die Auseinandersetzung damit auf ihre Weise zum Ausdruck bringen.

Wir laden Sie herzlich ein, mit den Jugendlichen zusammen der Opfer des nationalsozialistischen Massenmords zu gedenken.

CHRISTOPHER KRIEGHOFF, DEKAN

## Erste Nürnberger Vesperkirche

KUCHEN  
KARTELN  
KERZENSCHNITT  
VESPERKIRCHE  
NÜRNBERG

Die Gustav-Adolf-Gedächtniskirche neben dem Südstadtbad wird vom 17. Januar 2016 für 42 Tage jeden Tag offen stehen.

PFLASTER  
KANZEL  
GUGELHUPF  
VESPERKIRCHE  
NÜRNBERG

Jeden Tag gibt es Kaffee und Zeitung, ein Essen für einen Euro – Kinder bis zur vierten Klasse essen umsonst – sowie Kuchen am Nachmittag und vielfältige Zusatzangebote von der Arztprechstunde bis zur Erziehungsberatung.

Geöffnet ist die Kirche jeden Tag von 10:30 – 15:30 Uhr.

Sonntags ist Gottesdienst:

- Eröffnung: 17.01. um 10 Uhr mit Gästen aus Kirche und Politik dazwischen: Sonntags-Gottesdienste um 10:30 Uhr
- Abschluss: 28.02. um 10 Uhr

Geegen 12 Uhr wird die Essensausgabe beginnen, man kann also nach dem Gottesdienst gemütlich eine Tasse Kaffee trinken und zum Mittagessen in der Kirche bleiben.

Nachmittags wird die Kirche dann für eine künstlerische Benefizveranstaltung umgebaut, die jeweils um 17 Uhr beginnt. Unser Kulturpartner, das Staatstheater Nürnberg und andere lokale Künstler/innen gestalten diese Konzerte und Lesungen.

Sa, 16.01. um 19 Uhr Auftaktbenefiz mit dem Staatstheater  
So, 17.01. um 17 Uhr Hilde Pohl + Yogo Pausch Trio  
So, 24.01. um 17 Uhr Staatstheater Nürnberg  
Sa, 30.01. um 19 Uhr Labenwolf Big Band  
So, 31.01. um 17 Uhr Staatstheater Nürnberg

Alle Menschen über die Grenzen der Südstadt hinaus sind herzlich eingeladen, die Vesperkirche im Januar und Februar zu besuchen.

Wir sind nach wie vor auf der Suche nach Mitarbeitenden. Nähere Informationen finden Sie auf [www.vesperkirche-nuernberg.de](http://www.vesperkirche-nuernberg.de), auf unserer Facebook-Seite oder telefonisch unter 0911 / 93 99 5758.

Auch Kuchenpenden werden jeden Tag gerne angenommen. Kuchenabgabe in der Vesperkirche jeden Tag zwischen 11 und 13 Uhr.

Wir danken allen für ihre Unterstützung!

PFR. BERND REUTHER

## Feierliche Unterzeichnung des Kooperationsvertrages zwischen den

### Kirchengemeinden Ziegelstein und Buchenbühl



Pfr. Gerhard Wild, Dr. Jürgen Bergmann,  
Pfr. Stefan Brandenburger und Jürgen Strobel

Die Vertrauensleute und die Pfarramtsführer unserer beiden Kirchengemeinden besiegelten bei der gemeinsamen Kirchenvorstandssitzung im Oktober die Fortschreibung des Kooperationsvertrages. Im Sommer 2012 gab es eine erste Fassung. Im Februar 2015 wurde sie von den Kirchenvorständen gemeinsam überarbeitet und aktualisiert. Wer Interesse hat, sie zu lesen, kann sich gerne im Pfarramt melden.

### Café Litfaßsäule im Kulturladen Ziegelstein

jeden Mittwoch offen, einfach in Kontakt kommen,  
Kaffee und Kuchen genießen von 15-17 Uhr

#### Besondere Veranstaltung:

**Mittwoch, 16.12.15, 15 -17 Uhr:**

O du fröhliche..., Weihnachtsfeier

**Mittwoch, 27.01.16, 15:30 -17 Uhr:**

Zurechtkommen in der Pflegeversicherung, Hilfe in der ambulanten Pflege  
Referentin: Heidrun Eberhard, Diakonie Ziegelstein

#### Mittagstisch für Senioren/innen

jeden Donnerstag von 11:45 – 12:45 Uhr,  
im Pfarrzentrum St. Georg, Bierweg 43

Anmeldung eine Woche vorher im Pfarrbüro St. Georg, Tel: 52 22 20

Dorothea Engelhardt, Bierweg 33, Tel.: 0911 / 95 34 54 40  
mail: [dorothea.engelhardt@stadtmision-nuernberg.de](mailto:dorothea.engelhardt@stadtmision-nuernberg.de)





## Weihnachten fällt aus!

Was, das wissen Sie,  
bzw. wisst ihr noch gar nicht?

Auf Erden wurde es über den Brief vom Weihnachtsmann  
verkündet nach offizieller Abstimmung der Engel im Himmel.

Und alle Menschen sollten es eigentlich mitbekommen haben – wirklich ALLE?  
Überzeugt euch selbst:

Wir laden herzlich ein zum Musical  
**„Weihnachten fällt aus“**  
von Peter Schindler

Sonntag, 20.12.2015, 4. Advent, 16 Uhr  
Gemeindesaal der Melancthonkirche, Gumbinner Str. 12

Es singt und spielt der Kinderchor „Notenjäger“  
Leitung: Moni Hopp  
Eintritt frei, Spenden willkommen



## MUM – Musik und mehr

### Kursangebot für Musikalische Früherziehung für Kinder von 1 ½ – 3 Jahre



In Gruppen mit bis zu 10 Kindern erleben Kinder  
und (Groß-)Eltern gemeinsam auf spielerische Weise  
Grundelemente der Musik:  
Singen, Tanzen und Spielen mit Klavierbegleitung.  
Für Kinder im Alter ab 18 Monaten geeignet.

Montags, 10 Uhr, Gemeindehaus Melancthonkirche,  
10 Treffen á 45 min, Kosten: 50 Euro

Leitung: Anna Gubina, Musikpädagogin mit 30-jähriger Berufserfahrung  
Anmeldung bei Frau Gubina: Tel. 0157 / 8769 1785



### Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder Stamm Philipp Schwarzert



**Koalas (Jahrgang 2004-05)**  
Montag 17:30 bis 19:00 - LeiterInnen: Lisa Hofmann, Jonas Holzheimer

**Erdmännchen (Jahrgang 2002-03)**  
Freitag 15:00 bis 16:30 - Leiter: Malte Fischer, Lars Herrmann

**Elche (Jahrgang 2000-2001)**  
Donnerstag 18:00 bis 19:30 - LeiterInnen: Johanna Zuber, Hannes Pablitschko

**Ranger Rover Runde (ab 16)**  
Freitag ab 16:30 - Leiter: Peter Neubauer

*Lust?  
Dann komm einfach mal in  
einer Gruppenstunde  
vorbei!*



Infos, Bilder und vieles mehr unter:  
[www.vcp-ziegelstein.de](http://www.vcp-ziegelstein.de)  
Gesamtverantwortlich:  
Johanna Zuber, Hannes  
Pablitschko, Lars Herrmann

Alle Gruppenstunden finden im Gemeindehaus Gumbinner Str. 12 statt.  
Kontakt: stammesleitung@vcp-ziegelstein.de

## Fli-Fla-Flockentraum

Eine himmlische K m die für Kinder ab 3 Jahren  
Purzelraumtheater

Donnerstag, 10. Dezember 2015, 15 Uhr

Engelchen Angelina versteckt sich auf einer Wolke, denn sie hat keine Lust mehr, ein lieber Engel zu sein. Dort trifft sie Flitzi Schneeflockchen, die sehnsüchtig auf den Fli-Fla-Flockenzauber wartet, um ihren Freund Flocco auf einem Schneemann zu treffen. Wird Flitzi Angelinas Versteck verraten? Kommt und hilft, damit Flitzi und Angelina Freundschaft schließen!



Beide Vorstellungen im Gemeindesaal Melanchthonkirche  
Eintritt: Erw. 4   / Kinder 3   / Nbg.-Pass 1,50    
Kartenreservierung Kulturladen: Tel. 52 54 62

## Die goldene Gans

Dresdner Figurentheater

Donnerstag, 21. Januar 2016, 15 Uhr

Der König hatte eine traurige Tochter und er versprach demjenigen, der sie zum Lachen bringt, die Prinzessin zur Frau und das halbe Königreich. Als die Prinzessin dem Klaus, auch Dummling genannt, mit der goldenen Gans und der dranh ngenden Klebegemeinschaft begegnet, lacht sie, dass die Tränen kullern. Doch der König hatte sich einen Prinzen als Schwiegersohn vorgestellt und so stellt er Klaus drei schwere Aufgaben. Nun wird sich erweisen, ob Klaus ein Dummling ist oder gar ein kluger und pffiger Kerl.

Für Kinder ab 4 Jahren



## Etwas fürs Leben lernen ...

Das war für viele Jugendliche ganz klar: Sie arbeiten ehrenamtlich in der Kirchengemeinde mit, weil sie gerne etwas fürs Leben lernen wollen und dies auch tun – nur einer von vielen Gründen, warum es sich lohnt und Spaß macht, bei Kinderaktionen und in der Gemeinde mit zu helfen.

Und das stand auch im Mittelpunkt des **Mitarbeiterwochenendes der Jugend**: Spiele und Aufsichtspflicht waren wichtige Punkte dabei. Noch viel wichtiger aber: Spaß und Gemeinschaft erleben! Und das haben wir geschafft: Sei es mit Kuchenessen, gemeinsamen Kochaktionen, geselligen Abenden, Andachten oder einer Nachtwanderung. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr und auf viele tolle Aktionen!  



## Mädels und Jungs unter sich!

Das war das Motto der herbstlichen **Girls- und Boysdays**: Während die Mädels getanz und bunte Dosen gebastelt haben, stand für die Jungs Lagerfeuer, Kekse backen und Amulette feilen auf dem Plan.



An beiden Nachmittagen durften Spiele und gemeinsames Abendessen natürlich nicht fehlen.



## „Alle Jahre wieder...“

... kommt das Christuskind – und damit auch die schöne Adventszeit!  
Gemeinsam basteln, backen, singen und vor allem viel Spaß haben!



### Herzliche Einladung zum **Kinderadvent!**



Für alle Kinder von 6 bis 10 Jahre  
**am Samstag, 19. Dezember 2015 von 15 bis 18 Uhr**  
im Gemeindehaus der Melanchthonkirche

Unkostenbeitrag: 2,00 €  
Bitte bis zum 14. Dezember 2015 anmelden!

## Äktschen-Samstag

Für 6 bis 11-Jährige Kinder



## Mission impossible

Wir haben eine Mission – und jede Menge Äktschen, Spiel und Spaß!

**Am Samstag, 23. Januar 2016 von 14 bis 18 Uhr**  
Im Gemeindehaus der Melanchthonkirche

Unkostenbeitrag: 2,00 €  
Anmeldung bitte bis zum 20. Januar!



## VORANKÜNDIGUNG: Kinderfreizeit auf der Burg Hoheneck

Für alle Kinder zwischen 8 und 12 Jahre  
**Datum: 22. Bis 26. Mai 2016 (Pfingstferien)**

Nähere Informationen sowie Anmeldeformulare gibt es ab Januar bei der  
Jugendreferentin und im Pfarramt.



Du willst deine Freunde treffen?

Du willst mal wieder so richtig chilln und Spaß haben? Kicker, Musik, Spiele?

## Dann herzlich willkommen beim **MM-Treff!**

Für alle Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren

**Alle zwei Wochen am Mittwoch von 17 bis 20 Uhr im Sofazimmer**

### Die nächsten Termine:

9. Dezember: Spiele, Spiele, Spiele  
23. Dezember: Weihnachten im Schuhkarton  
13. Januar: Neujahrskochen  
27. Januar: Chilln und Co



Weihnachten mal anders: Gemeinsam werden wir mit jungen unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen Rezepte austauschen, kochen und essen – und natürlich unterhalten!

**Herzliche Einladung an alle Jugendliche,**  
**am Dienstag, 22. Dezember von 18 bis 20 Uhr zusammen**  
**zu kochen und zu essen und dabei andere Jugendliche kennen lernen!**

Ort: Gemeindehaus der Melanchthonkirche

## Komm vorbei zum offenen Jugendtreff für alle Buchenbühler und Ziegelsteiner!

Wer? Alle Jugendliche ab 12 Jahren

Wann? **Freitags von 19 bis 22 Uhr** (außer in den Ferien)

Wo? **Im Jugendkeller im Gemeindehaus in Buchenbühl**

### Specials im Dezember und Januar:

- 4. Dezember: Ünd action! Kreativ unterwegs
- 11. Dezember: Konzert „Unity Singers“
- 18. Dezember: Weihnachten im Keller
- 8. Januar: Neujahrskochen
- 29. Januar: Das große Brettspielfieber



### Jugendreferentin Steffi Kornder

Gumbinner Straße 10, 90411 Nürnberg - s.kornder@melanchthonkirche-ziegelstein.de -  
Tel: 0911 58066820. Bürozeiten: Mittwochs, 16 – 18 Uhr





## Liebe Gemeinde,

vermutlich haben Sie die erste Kerze des Adventskranzes entzündet und das letzte Motiv des Jahres am Wandkalender aufgeschlagen. Viele wünschen sich, das Jahr mit einer „staaden Zeit“ ausklingen zu lassen, auch wenn dies in einer zugleich hektischen Zeit schwer fällt. Auch in unserer Kirchengemeinde häufen sich die Termine und Angebote:

Von Andachten in der Gnadenkirche über Seniorenadvent, Lichterzug, Kinderadventsnachmittag, Adventsliedersingen auf dem Anger und dem Musical der Kinderchöre bis hin zu den durch Posaunenchor, Kantorei und Gospelchor musikalisch gestalteten Advents- und Weihnachtsgottesdiensten sowie dem Konzert am Epiphaniastag. Diese große Vielfalt von Angeboten möchte anregen zu mehr Ruhe im Weihnachtstrubel, zum Hören auf das, was Gott in Ihrem Leben ankommen lässt, zu mehr Aufmerksamkeit, was Christus den Weg zu uns, in unsere Zeit und Welt bereitet.

Mitten in der Adventszeit feiern wir den großen Jubiläumsgottesdienst anlässlich des 75. Geburtstags der Melanchthonkirche. Die für diesen Anlass von Lothar Graap eigens komponierte Kirchenmusik wird durch Kantorei und Posaunenchor uraufgeführt. Die Erlanger Professorin und Rundfunkpredigerin Johanna Haberer wird die Predigt halten. Es wäre schön, wenn viele Geburtstagsgäste die Melanchthonkirche füllen.

Am Ende des Jahres gilt der Blick aber auch dem neuen Kalenderjahr. Gleich zu Beginn des Jahres heißt es Abschied nehmen. Im Gottesdienst am 10. Januar in der Melanchthonkirche verabschieden wir meine Ehefrau Pfrin. Berthild Sachs aus unserer Kirchengemeinde. Wir dan-

ken ihr für die gute gemeinsame Zeit, die wertvollen Begegnungen und Gespräche, die schön gestalteten Gottesdienste mit anregenden Predigten, ihr Engagement und die Akzente, die sie in den vergangenen Jahren gesetzt hat. Für ihre neue Aufgabe als Dekanin und Pfarrerin in Gräfenberg wünschen wir ihr einen guten Anfang und weiterhin Gottes Segen. Herzliche Einladung auch zu ihrem Einführungsgottesdienst am 31.01.16 um 15 Uhr in der Gräfenberger Dreieinigkeitskirche.

In großen Schritten bewegen wir uns im kommenden Jahr auf das Reformationsjubiläum 2017 zu. Das Jahr 2016 steht unter dem Motto „Reformation und die Eine Welt“. Die Ereignisse vor rund 500 Jahren in Wittenberg haben eine globale Wirkung erzielt. Heute verbinden ca. 400 Mio. Menschen weltweit in einer Vielzahl und Vielfalt von reformatorischen Kirchen ihre geistig-religiöse Existenz damit. Zugleich lenkt das Motto den Blick auf unser Verhalten in einer Welt, die durch zunehmende politische, gesellschaftliche und ökologische Verflechtungen immer weiter zusammenwächst.

Gehen wir in das Jahr 2016 im Vertrauen darauf, dass der menschgewordene Gott uns leiten und begleiten wird.

Mit adventlichen Grüßen

Stefan K. Brendelburg

## JUBILÄUMSGOTTESDIENST zum 75. Geburtstag der Melanchthonkirche 3. Advent 2015, 10:15 Uhr



Festpredigerin ist Prof. Johanna Haberer, Erlangen (Rundfunkpredigerin) mit „Musik zum 75. Geburtstag der Melanchthonkirche“ von Lothar Graap (Berlin) uraufgeführt durch Kantorei und Posaunenchor, anschließend Kirchenkaffee



April: Deckel auf dem Taufstein



Mai: Kerzenleuchter im Altarraum



Juni: Griff an der Kirchenaußentür

## Erinnern Sie sich noch? Hier ist die Auflösung!

Perspektiv

Wechsel



August: Fuß vom Altar-Kerzenleuchter



Oktober: Relief an der Altarvorderseite



November: Opferbüchse am Ausgang

## 3256 geschenkte Tage!

„Zehn Jahre bleibe ich in Ziegelstein – mindestens!“, so dachte ich mir, als ich im Februar 2007 in Ziegelstein begann. Nun verabschiede ich mich aus Ziegelstein, und es fehlt genau ein Jahr und ein Monat, um das Jahrzehnt zu vollenden. Zu früh – das haben mir viele in den letzten Wochen gesagt. Und es wäre wohl immer zu früh, gemessen an dem, was in den Jahren seit



2007 gewachsen ist und mir zugewachsen ist, an Vertrauen, an Freundschaft, an Freude im gemeinsamen Gestalten, Feiern, Musizieren, Glauben und Unterwegssein.

Exakt 3256 Tage Ziegelstein liegen am Silvesterabend hinter mir! Für jeden einzelnen Tag bin ich dankbar, jeden empfinde ich als Geschenk. Keinen möchte ich missen: Nicht die sehr traurigen, als wir von Fritz Jurkat und anderen lieben Wegbegleitern Abschied nehmen mussten. Noch weniger die fröhlichen, die spannenden, die Fest-Tage, die mir aus Ziegelstein besonders schön und zahlreich in Erinnerung bleiben werden. Vielen ist zu danken im Rückblick auf diese geschenkten Tage: den Ehren- und Hauptamtlichen in der Gemeinde und dem Kollegenteam für tolle Einsatzbereitschaft, unkomplizierte Zusammenarbeit und ein immer ehrliches

und wertschätzendes Miteinander.

Den Kirchenvorständen für Umsicht, Augenmaß und Loyalität in der gemeinsam getragenen Verantwortung. All den Aktiven in Ziegelstein und Buchenbühl, in St. Georg, im Kulturladen und Brauchtumsverein, im Martin-Luther-Haus und in Hephata, für offene Türen und offene Ohren und für alles, was jede/r beiträgt zu einem lebenswerten und lebendigen Stadtteil.

Und nicht zuletzt den Ziegelsteinerinnen und Ziegelsteinern: Manche kenne ich auch nach so vielen Tagen nur vom Sehen. Manchen bin ich etwas schuldig geblieben an Zeit, Aufmerksamkeit, Verständnis und Zuspruch. Das tut mir von Herzen leid!

Oft genug musset Ihr mich teilen – mit anderen Gemeinden, in denen ich ausgeholfen habe, und mit all meinen sonstigen Interessen und Aktivitäten in unserer Kirche. Ja, im Rückblick bleibt die Zeit einer Pfarrerin in einer Gemeinde wohl immer unvollendet. Und das muss auch so sein. Denn am Ende vollendet ein Anderer, was wir in Seinem Namen begonnen haben. Auch hier in Ziegelstein. In diesem Sinne – 3256 mal danke!

Und darüber hinaus: Gott befohlen!

Pfarrerin Berthild Sachs

Herzliche Einladung zum Abschiedsgottesdienst  
10. Januar 2016, 10:15 Uhr, Melanchthonkirche

## Geburtstagsgeschenke für die Melanchthonkirche



Unsere Kirche ist 75 Jahre alt und frisch renoviert. Nun braucht sie noch das ein oder andere für den Gottesdienst: Verbrauchsgegenstände wie z.B. Kerzen und einige kleinere oder größere Dinge müssen repariert, renoviert oder neu angeschafft werden. Deshalb gibt es die Möglichkeit, dass Sie der Melanchthonkirche ein Geburtstagsgeschenk zum 75. machen können.

Ab dem 1. Advent steht eine kleine Melanchthonkirche im Vorraum unserer Kirche. Auf ihrem Dach befinden sich statt Dachziegeln kleine Tüten. Auf jeder dieser Tüten steht eine der Geschenkideen für die Melanchthonkirche. Falls Sie sich beteiligen möchten, suchen Sie sich ein solches Geschenk für unsere Kirche aus. Nehmen Sie sich diese Tüte vom Kirchendach und spenden Sie den Betrag, der darauf steht.

Ihr Team von der Melanchthonkirche-Geburtstagsgeschenk-Aktion

## 70 Jahre Kantorei in unserer Gemeinde – fast unbemerkt



Wir hatten Geburtstag und fast keiner hat's gemerkt. Ja, unser Kirchenchor ist im November 70 geworden, und für dieses Alter ist er noch ganz schön munter und leistungsfähig, denn über all die Jahrzehnte hatten wir immer gute Chorleiter: Angefangen mit dem Begründer Herrn Dr. Menke, dann Herrn Meinzolt, 25 Jahre lang unseren bewährten Martin Bomhard, im Anschluss Gertrud Bomhard, für kurze Zeit Herrn Schumann. Der wurde abgelöst von Andreas Schmidt und seit nunmehr 15 Jahren Herrn Gerhard Meier-Schettler. Die Lust am Singen ist uns noch immer nicht vergangen und wir werden auch weiterhin „kein bisschen leise“ sein.

Im Hinblick auf das Jubiläumsjahr der Melanchthonkirche werden wir unser „Geburtstagsfest“ ins neue Jahr verlegen. Wir werden Sie rechtzeitig dazu einladen. Einen Geburtstagswunsch möchte ich im Namen aller jetzt schon äußern: Wir alle wünschen uns, dass sich viele Sangesfreudige zu uns gesellen (z.B. zu einer „Schnupperprobe“), damit es ein fröhliches Geburtstagsfest wird.

IM NAMEN DES CHÖRES, HANNE DIEZINGER, CHOROBFRAU

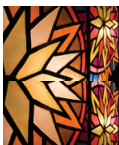
70 Jahre  
Kantorei





## Herzlich eingeladen

- **Unser Posaunenchor spielt:** 05.12. – 16:30 Uhr – Pflegezentrum Hephata  
06.12. – 17:00 Uhr – Christkindlesmarkt  
12.12. – 15:30 Uhr – Adventssingen am Anger
- **Jahreshauptversammlung des Gemeindevereins**  
der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Melanchthonkirche e.V.  
Montag, 7. Dezember 2015, 19 Uhr, kleiner Gemeindesaal  
Tagesordnung: 1. Bericht des Vorstands – 2. Kassenbericht – 3. Sonstiges  
Gerhard Kragler, 1. Vorsitzender
- **„Anderer Gottesdienst“ – 24.01.2016, 18 Uhr, Gnadenkirche**  
ab 17.45 Uhr musikalisches Ankommen,  
Zeit zum Durchatmen und Auftanken, anschließend Zeit zum Beisammensitzen



## Adventlicher Lichterzug durch Ziegelstein

2. Advent, 6. Dezember 2015

„Wir machen uns auf den Weg...“ Weihnachten entgegengehen mit Adventsliedern und besinnlichen Geschichten  
Start um 17 Uhr auf dem Schulhof der Grundschule,  
weiter über: Am Bauernwald, Heroldsberger Weg,  
Am Anger, Angerburger Straße zur Melanchthonkirche

Bitte Laternen und Fackeln mitbringen! Für warme Getränke und köstliche Leckereien am Ende ist gesorgt! Infos bei Pfr. Brandenburger unter Tel. 580 668 15.



## „Viel Glück und viel Segen auf all deinen Wegen...“

Besuchsdienst zum Geburtstag



Bestimmt haben Sie sich selbst auch schon mal über ein Ständchen an Ihrem Geburtstag gefreut oder zumindest über Gratulanten, die an Sie gedacht haben. Wir würden gerne unseren älteren Gemeindegliedern auch persönlich zu Ihren Geburtstagen gratulieren, zumindest zu ihren „runden“ Festtagen.

Deshalb suchen wir Menschen, die Lust haben, bei einem Besuchsdienstteam mitzuwirken. Das Maß Ihres Engagements bestimmen Sie selbst. Selbstverständlich werden Sie für diesen Dienst vorbereitet und entsprechend begleitet. Was Sie brauchen, ist eine natürliche Offenheit, auf Menschen zuzugehen und ihnen zu begegnen.

Wenn Sie an einer solchen Aufgabe interessiert sind, nehmen Sie doch bitte Kontakt mit mir auf. Ich freue mich auf Ihren Anruf:

Diakonin V. Schaarschmidt, Tel. 0911 / 366 80 599.

## „Tag der offenen Tür“ im Melanchthonkindergarten!



Samstag, 16. Januar 2016, 14–16 Uhr,  
Melanchthonkindergarten, Gumbinner Str. 14

Der Kindergarten hat wieder seine Türen geöffnet. Alle interessierten Eltern, die zum September 2016 für ihr Kind einen Kindergartenplatz benötigen, sind herzlich zum „Schnuppern“ eingeladen. Der Anmeldetag ist am darauffolgenden Donnerstag, 21.01.2016, in der Zeit von 8.00 bis 16.30 Uhr im Kindergarten.

Bei Fragen können Sie jederzeit im Kindergarten unter Tel: 52 31 44 anrufen.  
Auf Ihr Kommen freut sich das Team des Melanchthonkindergartens

## VON GOTT KOMMT MIR EIN FREUDENSCHEN

Festliches Konzert zum Weihnachtsausklang

Werke von Johann Sebastian Bach  
Dietrich Buxtehude  
Georg Philipp Telemann u.a.

Susanne Richter (Flöten, Gesang)  
Eva-Marie Sachs (Orgel)

Eintritt frei – um Spenden wird gebeten!

Epiphania, 6. Januar 2016, 18 Uhr Melanchthonkirche Nürnberg



<b>Mini-Gruppen</b>	für Kinder von 0 - 3 Jahren	Christiane Pfeifer Tel. 47 11 67
<b>Kinderbücherei</b>	Mo, 11-12 und 15 -17 Uhr Gemeindehaus 1. Stock (in den Schulferien geschlossen)	Renate Wehrfritz Tel. 52 98 305
<b>Delfingruppe für Kinder der 1. - 3. Klasse</b>	Mi, 16:30-18:00 Uhr	David Hilden Tel. 59 788 28
<b>Mittel-Alter- Treff</b>	20 Uhr, großer Saal 27.01.	Frank und Dagmar Betz Tel. 52 48 13
<b>Gebetskreis</b>	Mo, 17 Uhr Sakristei Melachthonkirche	Helga Luster Tel. 52 25 55
<b>Bibelkreis</b>	17 Uhr, kleiner Saal 08.12. Pfr. Brandenburger (Jeremia 3, 1-4, 4) 12.01. Dr. Heldmann (Jeremia 4, 5-31) 26.01. Vikar Henkys (Jeremia 5, 1-31)	Thomas Leicht Tel. 52 165 24
<b>Wandergruppe Raum</b>	2. Samstag / Monat 12.12 und 09.01..	Fr. E. Schempp Tel. 52 25 70 Dieter Sobotta Tel. 52 16 518
<b>Männer- stammtisch</b>	20 Uhr, PanOlio 16.12. und 20.01.	Hr. Dr. Lampert Tel. 52 33 45

<b>Gemeinde- hilfen</b>	Abholung der Februar - Ausgabe ab 28.01.2016, 11 Uhr, Kellerbüro	Pfarramt Tel. 580 66 80
-----------------------------	---	----------------------------

Wir begrüßen herzlich Frau IBfeld-Trachter im Kreis der Gemeindehilfen.  
Danke-schön, dass Sie für uns unterwegs sind!

Weitere Informationen und Angebote finden Sie auf der Seite des  
Seniorennetzwerkes, Seite 9

<b>Musikforum</b>	Musikpädagogen/innen erteilen qualifizierten Unterricht in: Gesang, Geige, Klavier, Blockflöte, Querflöte, Saxophon, Klarinette, Akkordeon, steirische Harmonika, Akustikgitarre, E-Gitarre, E-Bass, Schlagzeug, Percussion, Marimbaphon, Vibraphon, Band-Coaching, Fortbildung (Rhythmik, Harmonie, Improvisation)	Alexander Löschel Tel. 37 466 28  Mail: alexander-loeschel @t-online.de
-------------------	---	--

Chöre		Gemeindehaus	
<b>Gospelchor</b>	Di, 19:30 Uhr		Anja Bergmann Tel. 597 41 50
<b>Kantorei Posaunenchor</b>	Do, 19:00 Uhr Fr, 19:30 Uhr		Gerhard Meier- Schettler Tel. 52 57 44
<b>Kinderchöre Jugendchor</b>	Fr, 14:30 Uhr Fr, 15:40 Uhr Fr, 16:30-17:45 Uhr	Notenjäger (8-12 J.) Pontons (5-7 J.) We for You (ab 13 J.)	Moni Hopp Tel. 529 97 88

Angebote für Senioren			
<b>Dienstag- abendrunde</b>	Di, 19 Uhr kleiner Saal 12.01. „Ich will euch trösten...“, mit Eva Gladitz		Inge Eichholz Tel. 56 56 39
<b>Senioren- nachmitage</b>	Mo, 14 -16 Uhr, kleiner Saal 30.11. Seniorenadvent (gr. Saal) 07.12. Bilderschau: Verborgene Kostbarkeiten, Fr. Mauser 14.12. Gymnastik, Fr. Hertel 21.12. Weihnachtsfeier, Fr. Schaarschmidt 11.01. Geburtstagsfeier, Fr. Schaarschmidt u. Fr. Gladitz 18.01. „Grüß mir mein Wien...“, Fr. Koob 25.01. Gymnastik, Fr. Schirl		Hilde Albrecht Tel. 52 41 46



Melanchthonkirche

## Dezember 2015

01.12.15	Dienstag	19:00	Segnungsgebet (Sakristei)
02.12.15	Mittwoch		
06.12.15	2. Advent	10:15	Pfrin. Sachs 
09.12.15	Mittwoch		
13.12.15	3. Advent	10:15	75-jähriges Jubiläum der Melanchthonkirche Prof. Johanna Haberer, Kantorei, Posaunenchor  
16.12.15	Mittwoch		
20.12.15	4. Advent		---
23.12.15	Mittwoch		
24.12.15	Heiliger Abend	15:00	Familien-GD, Krippenspiel Pfr. Brandenburger
		17:00	Christvesper, Pfrin. Sachs, Kantorei, Posaunenchor
		22:00	Christmette Pfr. Wild, Posaunenchor
25.12.15	1. Weihnachtsfeiertag		s. Buchenbühl, Mitfahrgelegenheit
26.12.15	2. Weihnachtsfeiertag	10:15	Gospelweihnacht Pfrin. Sachs, Gospelchor SoundZalve
27.12.15	1. Sonntag n. Weihnachten		---
31.12.15	Altjahresabend	17:00	Pfr. Brandenburger, Kantorei



Pflegezentrum HEPHATA

GD am Dienstag, den 08. Dezember, um 15 Uhr mit Pfr. Wild



Abendmahl mit Saft



Abendmahl mit Wein



Gnadenkirche



Himmelfahrtskirche

19:30	Adventsandacht		
10:15	Jugend-GD Team / Pfr. Brandenburger	10:00	Pfr. Wild
17:00	Adventslichterzug Start: GS Heroldsberger Weg		
19:30	Adventsandacht		
	---		Mitfahrgelegenheit 10 Uhr
19:30	Adventsandacht		
09:30	Vikar Henkys 	10:00	Pfr. Wild
19:30	Adventsandacht		
15:00	Mäusegottesdienst Pfrin. Sachs / Team	16:00	Familien-GD, Krippenspiel Pfr. Wild / E. Gladitz / Team Posaunenchor
17:00	Christvesper Vikar Henkys	20:00	Christvesper Pfr. Wild
	s. Buchenbühl, Mitfahrgelegenheit	10:00	Texte und Musik zum Christfest G. Kragler
	---		Mitfahrgelegenheit 10 Uhr
10:15	Pfr. Brandenburger		Mitfahrgelegenheit 10 Uhr
	---	17:00	Pfr. Wild 



da gibt's Kirchenkaffee






Eine-Welt-Verkauf



Melanchthonskirche

## Januar 2016

01.01.16	Neujahr	17:00	G. Kragler
03.01.16	2. Sonntag nach Weihnachten		---
05.01.16	Dienstag	19:00	Segnungsgottesdienst (Sakristei)
06.01.16	Epiphania	18:00	Weihnachtliches Konzert
10.01.16	1. Sonntag nach Epiphania	10:15	Abschieds-GD von Pfrin. Sachs  
17.01.16	Letzter Sonntag nach Epiphania	10:15	G. Kragler 
24.01.16	Septuagesimae	10:15	Pfr. Brandenburger
26.01.16	Dienstag		
31.01.16	Sexagesimae	10:15	Konfi-Vorstellungs-GD Pfr. Brandenburger



Gnadenkirche



Himmelfahrtskirche

	---		---
09:00	Pfr. Wild	10:00	Pfr. Wild  
10:15	Vikar Henkys 		---
	---		Mitfahrgelegenheit 10 Uhr
09:00	G. Kragler	10:00	NN
18:00	Anderer GD Team / Pfr. Brandenburger	10:00	Diakonin Schaarschmidt
		19:00	Taizégebet
10:15	Konfi-Vorstellungs-GD Vikar Henkys	10:00	Pfr. Wild, anschl. Mitarbeiterjahresempfang 
		10:00	Kindergottesdienst



Pflegezentrum HEPHATA

GD am Dienstag, den 12. Januar, um 15 Uhr mit Pfr. Wild



Abendmahl mit Saft



Abendmahl mit Wein



da gibt's Kirchenkaffee



Eine-Welt-Verkauf

**Gott** hat uns nicht  
einen Geist der Verzagtheit  
gegeben, sondern den  
**Geist der Kraft,**  
der Liebe und der Besonnenheit.

MONATSSPRUCH  
JANUAR 2016

2. TIMOTHEUS 1,7



### Jubiläumskonfirmation

Es ist immer ein interessanter Tag, wenn ehemalige Konfirmandinnen und Konfirmanden, die vor 25, 50 und mehr Jahren konfirmiert wurden, zusammen kommen und aus ihrem Leben erzählen. Die Bindung zu ihrer Kirche ist unterschiedlich ausgeprägt, aber es werden Wurzeln spürbar, die mit diesem Ort Buchenbühl und mit seiner jungen kirchlichen Geschichte zu tun haben. Von dieser Stelle seien alle Jubilare nochmals herzlich begrüßt. Herzlich bedankt seien alle, die den festlichen Gottesdienst mitgestaltet und die Jubilare begleitet haben.

### Gemeindeversammlung

Pfarrer und Kirchenvorstand konnten sich über einige interessierte Gemeindeglieder freuen, die die Gemeindeversammlung 2015 besuchten. Zunächst blickten wir zurück auf einige Höhepunkte im Gemeindeleben, so die Schwedenreise des Kirchenchors und die erst kürzlich stattgefundenen Ökumenefahrten. Beide Reisen wurden sehr gut angenommen und gestalteten sich überaus interessant. Über den Wechsel in der Kindergartenleitung wurde informiert und Frau Diakonin Schaarschmidt gab Wissenswertes zur Flüchtlingsarbeit im kirchlichen Bereich bekannt. Kontrovers wurde über den im letzten Jahr angeregten und probeweise laufenden Gottesdienstbeginn um 10 Uhr diskutiert. An dem Angebot eines Taizégottesdienstes besteht nach wie vor großes Interesse. Näheres möge man den folgenden Gemeindebriefen entnehmen. Wieder einmal zeigte sich die befruchtende Wirkung unseres alljährlichen Zusammentreffens.

### Weihnachtsspende 2015

In jedem Jahr haben wir uns erlaubt, um eine Spende zu bitten, die ein bestimmtes Projekt realisieren hilft. Vielleicht haben Sie bemerkt, dass der Vorraum der Kirche inzwischen gut beleuchtet ist und der Aufgang zur Empore durch eine Lichtleiste für Chormitglieder und Organisten dank der Weihnachtsspende sicherer gemacht werden konnte. In diesem Jahr erbitten wir den Beitrag zur Verbesserung der Ausstattung des Pfarrbüros. Der Computer musste bereits erneuert werden, Schränke, Rollcontainer und Schreibtisch sind in schlechtem Zustand. Wir freuen uns über freundliche Unterstützung.

### Kindergarten: Elternbeirat neu gewählt

In der jährlich im Herbst stattfindenden Elternversammlung werden die neuen Eltern begrüßt, die mit ihren Kindern seit Beginn des Kindergartenjahres den Waldkindergarten besuchen. Ein wichtiger Punkt an diesem Abend ist der Bericht des bisherigen und die Wahl des neuen Elternbeirates. Es ist erfreulich, dass sich Eltern engagieren. Pfarrer Wild dankt von Trägerseite für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Eine Besonderheit der diesjährigen Versammlung: Frau Hanne Höfig informiert über ekin, den Zusammenschluss von Kindergärten in Nürnberg, dem ab April 2016 auch der Waldkindergarten angehören wird. Die gute Einbindung in unsere Gemeinde ist davon unberührt. Erstmals hatte Susanne Hofmann, die neue Leiterin des Kindergartens, durch den Abend geführt.

### Blick Richtung Weihnachten:

Mit dem 1. Advent beginnt ein neues Kirchenjahr. Für das Krippenspiel wird geprobt, der Posaunenchor spielt auf dem Christkindlesmarkt, ein Baum wird im Wald ausgewählt, am 3. Adventssonntag ist in Buchenbühl kein eigener Gottesdienst, weil wir zusammen mit der Melanchthongemeinde den 75. Geburtstag der Melanchthonkirche feiern werden. Zu dem festlichen Gottesdienst mit einer Predigt von Prof. Johanna Haberer und einer eigens komponierten Liturgie ergeht herzliche Einladung. Mitfahrgelegenheit ist kurz vor 10 Uhr an der Himmelfahrtskirche angeboten. Der Adventskranz wird in diesem Jahr auf dem Taufstein stehen und deutlich kleiner ausfallen. Heinz Biekles ist nach einem schweren Unfall zwar auf dem Weg der Besserung, aber noch nicht wie gewohnt dabei. Von hier aus wünschen wir ihm Kraft, Geduld und Gottes Segen für weitere Genesung.

### Jahresempfang für die Mitarbeitenden

Einen herzlichen Dank möchten Pfarrer und Kirchenvorstand auch in diesem Jahr abstellen all denen, die im Ehrenamt in vielen Bereichen unserer Gemeinde tätig sind und ohne die ein sinnvolles Miteinander gar nicht möglich wäre. Wir laden deshalb herzlich ein zum Gottesdienst am 31. Januar 2016 und anschließend zum fröhlichen Miteinander in den Gemeindefestsaal.

INGEBORG KARETH, GERHARD WILD



## Gospelkonzert

Freitag, 11. Dezember 2015,  
19:30 Uhr, Himmelfahrtskirche

Die Unity Singers freuen sich auch in diesem Jahr auf ihr traditionelles Konzert in der Himmelfahrtskirche in Buchenbühl.

„Spirit of Love“ heißt das diesjährige Programm.

Es wird wieder gegespelt und gegroovt!

Der Chor aus Heroldsberg unter der Leitung von Andreas Schmidt bietet „Gospel und mehr....“ Unterstützt werden sie dabei von Peter Grässler am Piano und Christian Hermesmeyer am E-Bass. Die bunte Mischung aus gefühlvoller und zugleich mitreißender Musik verschafft mitten in der Adventszeit eine kurze Verschnaufpause und gibt neuen Schwung. „Gospel“ heißt übersetzt „gute Nachricht“ und den Unity Singers ist es vor allem wichtig, diese mit viel Spaß und Singfreude mit dem Publikum zu teilen.

Mitsingen, klatschen und schnipsen ausdrücklich erwünscht!

SABINE MIRSCH



## Treffpunkte

Miniclub	Mo, 9:15-11:00 Uhr
Kirchenchor	Di, 19 Uhr
Posaunenchor	Fr, 18 – 19:30 Uhr
Offener Jugendtreff	Fr, 19-22 Uhr
	04.12. Kreativ unterwegs
	11.12. Unity Singers
	18.12. Weihnachten im Keller
	08.01. Neujahrskochen
	29.01. Im Brettspielfieber
Einkaufsfahrten	04. und 18.12. 08. und 22.01.
	Anmeldung bei Fr. Weikl Tel. 52 26 51
Gemeindehilfen:	Die Februar-März Ausgabe gibt es am 29.01. von 11:00 -12:30 Uhr.

Kindergottesdienst	So, 10 Uhr 31.01.
Glaubenskurs	Mi, 19 Uhr 09.12., 13. und 27.01.
Feierabendkreis	Do, 14:30 Uhr 10.12. und 14.01.
Frauenkreis	Do, 19 Uhr 17.12. und 21.01.
Ehepaarkreis	Do, 19 Uhr 10.12. und 14.01.
Kirchenvorstand	Do, 19 Uhr 17.12. und 21.01.





Unser Waldkindergarten liegt so nah am Sebalder Reichswald, dass wir nur die Gartentür aufmachen müssen und schon sind wir drin. Gern gehen wir bei jedem Wetter in den Wald und haben oft auch den Rucksack für ein Picknick dabei.

Die Kinder lieben es, frei im Wald zu spielen, Höhlen zu bauen oder zu entdecken. Jedes Tier wird betrachtet. Die Jahreszeiten können wir so ganz intensiv erleben und der Wald sieht jedesmal ein bisschen anders aus. Die Großen helfen den Kleinen, einen Berg zu erklimmen und von oben wieder hinunterzurennen. Wir freuen uns auf viele unbeschwerte Waldtage und auf die Erlebnisse im Wald.

DIE ERZIEHER VOM WALDKINDERGARTEN

### Evang.–Luth. Pfarramt Nürnberg–Buchenbühl Himmelfahrtskirche

Baiersdorfer Str. 8–10, 90411 Nürnberg  
Tel. 52 42 11; Fax 52 42 11  
mail: buchenbuehl@ek.nuernberg.de  
www.kirche-buchenbuehl.de

Büro: Montag und Freitag 9 – 11 Uhr: Andrea Seitz-Mohr

**Pfarrer:** Dr. Gerhard Wild, Baiersdorfer Str. 8, Tel. 52 38 60

**Diakonin:** Verena Schaarschmidt, Tel. 366 80 599, mobil 01573 / 180 63 63

#### Vertrauensleute des Kirchenvorstandes:

Jürgen Strobelt, Kalchreuther Str. 114, Tel. 52 32 11  
Angelika Stelzer, Baiersdorfer Str. 31, Tel. 52 169 29

#### Jugendreferentin:

Steffi Kornder, Gumbinner Str. 10, Tel. 580 66 820  
mail: s.kornder@melanchthonkirche-ziegelstein.de

**Kirchenchor:** Helgard Reinold, Hörberweg 7, Tel. 56 23 53

**Posaunenchor:** Christian Bauer, Tel. 518 63 14

#### Waldkindergarten:

Susanne Hofmann  
Vollandstraße 35, Tel. 524251 Fax 598 42 07  
mail: kigabuchenbuehl@web.de

#### Miniclub Buchenbühl:

Marina Seidel, Tel. 0175 24 82 599, Bernhard Mayer, Tel. 0911/ 59 75 860

#### Hausmeisterin Kirche:

Sandra Geisler-Pfizenmaier, Baiersdorfer Str. 10, Tel. 0173 988 69 69

#### Konten Buchenbühl

Kirchengemeinde:

IBAN: DE47 5206 0410 0001 5710 44

BIC: GENODEF1EK1

Evang. Waldkindergarten:

IBAN: DE91 5206 0410 0101 5710 44

BIC: GENODEF1EK1

#### Diakoniestation für Ziegelstein und Buchenbühl

Claudia Hilpert, Tel. 52 32 30

Büro: Agnes Nickl, Montag–Donnerstag 9–13 Uhr, Gumbinner Str. 14, 90411 Nbg.

mail: info@diakonie-ziegelstein.de, www.diakonie-ziegelstein.de

Bankverbindung:

IBAN: DE08 7605 0101 0001 0389 54

BIC: SSKNDE77XXX



**Evang.-Luth. Pfarramt Melanchthonkirche**

Gumbinner Str. 10, 90411 Nürnberg  
Tel. 580 66 80; Fax 580 66 829

mail: pfarramt.melanchthonkirche-nue@elkb.de (Achtung: geändert!)  
www.melanchthonkirche-ziegelstein.de

Büro: Montag bis Freitag 10 - 12 Uhr und Montag 16 - 19 Uhr  
Waltraud Lang und Kerstin Kurreck

Büro in den Ferien:  
Mo, Mi, Fr von 10-12 Uhr

**Pfarrer:** Stefan H. Brandenburger, Gumbinner Str. 10, Tel. 580 66 815  
mobil: 0174 / 314 23 54, mail: s.brandenburger@gmx.net

**Pfarrerin:** Berthild Sachs, Gumbinner Str. 10, Tel 580 66 814  
mail: berthild.sachs@elkb.de

**Pfarrer:** Dr. Gerhard Wild, Baiersdorfer Str. 8, Tel. 52 38 60

**Vikar:** Philipp Henkys, Tel. 47 87 55 45, Bessemerstr. 28  
mail: vikar-henkys@gmx.de

**Diakonin:** Verena Schaarschmidt, Gumbinner Str. 10, Tel. 366 80 599  
mobil: 01573 / 180 63 63, mail: verena@schaarschmidt-n.de

**Jugendreferentin:** Steffi Kornder, Gumbinner Str. 10, Tel. 580 66 820  
mail: s.kornder@melanchthonkirche-ziegelstein.de

**Vertrauensleite des Kirchenvorstandes:**  
Dr. Jürgen Bergmann, Tel. 597 41 50  
Gisela Lienhardt, Tel. 52 985 20

**Kirchenmusiker:** Gerhard Meier-Schettler, Marloffsteiner Str. 74, Tel. 52 57 44

**Organistin Gnadekirche:** Anna Gubina, Gumbinner Str. 10, Tel. 580 66 80

**Kinderchor:** Moni Hopp, Am Anger 9, Tel. 529 97 88

**Gospelchor:** Anja Bergmann, Gumbinner Str. 10, Tel. 597 41 50

**Melanchthonkindergarten:** Susanne Zenker, Gumbinner Str. 14, Tel. 52 31 44  
www.diakonie-ziegelstein.de

**Mesnerin Melanchthonkirche:** Annemarie Ziegler, Gumbinner Str. 12, Tel. 580 66 80

**Mesner Gnadekirche:** Michael Gubin, Gumbinner Str. 10, Tel. 580 66 80

**Konten Ziegelstein**

Spenden- und Gebührenkonto der Kirchengemeinde:  
IBAN: DE77 7605 0101 0001 0531 35 BIC: SSKNDE77XXX

Jugendverein:  
IBAN: DE39 5206 0410 0003 5077 93 BIC: GENODEF1EK1

Kirchenmusikverein:  
IBAN: DE39 5206 0410 0003 5042 04 BIC: GENODEF1EK1

Gemeindeverein:  
IBAN: DE78 7605 0101 0005 4804 88 BIC: SSKNDE77XXX

Freundeskreis Gnadekirche:  
IBAN: DE21 7605 0101 0005 5145 91 BIC: SSKNDE77XXX

## Termine

**Buchenbühl**

04.12.15	Einkaufsfahrt	10:00	Uhr	tel. Anmeldung
04.12.15	Jugendtreff: Kreativ unterwegs	19:00	Uhr	Jugendkeller
06.12.15	Posaunenchor unterwegs	17:00	Uhr	Christkindlesmarkt
11.12.15	Gospelchorkonzert „Unity Singers“	19:30	Uhr	Kirche
17.12.15	Kirchenvorstandssitzung	19:00	Uhr	Gemeindehaus
18.12.15	Einkaufsfahrt	10:00	Uhr	tel. Anmeldung
18.12.15	Jugendtreff: Keller-Weihnachten	19:00	Uhr	Jugendkeller
08.01.16	Einkaufsfahrt	10:00	Uhr	tel. Anmeldung
08.01.16	Jugendtreff: Neujahrskochen	19:00	Uhr	Jugendkeller
21.01.16	Kirchenvorstandssitzung	19:00	Uhr	Gemeindehaus
22.01.16	Einkaufsfahrt	10:00	Uhr	tel. Anmeldung
29.01.16	Jugendtreff: im Brettspielfieber	19:00	Uhr	Jugendkeller
31.01.16	Mitarbeiter-Jahresempfang	10:00	Uhr	Kirche
31.01.16	Kindergottesdienst	10:00	Uhr	Kirche

**Ziegelstein**

29.11.15	Adventsmarkt	11:00	Uhr	St. Georg
30.11.15	Seniorenadvent	14:00	Uhr	Gemeindesaal
01.12.15	Segnungsgebet	19:00	Uhr	Sakristei
06.12.15	Lichterzug	17:00	Uhr	Hof der Grundschule
07.12.15	Beratung zur Pflege	17:00	Uhr	Diakoniestation
07.12.15	Gemeindeverein Jahresversammlg.	19:00	Uhr	Kleiner Saal
09.12.15	Vortrag Papua-Neuguinea	19:30	Uhr	Gemeindesaal
10.12.15	Kindertheater	15:00	Uhr	Gemeindesaal
12.12.15	Adventssingen	15:30	Uhr	Am Anger
13.12.15	Jubiläumssonntag	10:15	Uhr	Melanchthonkirche
14.12.15	Kirchenvorstandssitzung	20:00	Uhr	Gemeindehaus
16.12.15	Weihnachtsfeier	15:00	Uhr	Kulturladen
19.12.15	Kinderadvent	15:00	Uhr	Gemeindehaus
20.12.15	Kindermusical	16:00	Uhr	Gemeindehaus
22.12.15	Begegnung mit jungen Flüchtlingen	18:00	Uhr	Gemeindehaus
05.01.16	Segnungsgebet	19:00	Uhr	Sakristei
06.01.16	Konzert Flöte, Gesang, Orgel	18:00	Uhr	Melanchthonkirche
10.01.16	Abschied Pfrin. Sachs	10:15	Uhr	Melanchthonkirche
15.01.16	Konfirmanden-Wochenende			Vorra
16.01.16	Tag der Offenen Tür	14:00	Uhr	Kindergarten
21.01.16	Anmeldetag Kindergarten	08:00	Uhr	Kindergarten
21.01.16	Kindertheater	15:00	Uhr	Gemeindesaal
23.01.16	Äktschen-Tag	14:00	Uhr	Gemeindehaus
24.01.16	Anderer Gottesdienst	18:00	Uhr	Gnadekirche
25.01.16	Kirchenvorstandssitzung	20:00	Uhr	Gemeindehaus
27.01.16	Hilfen in der ambulanten Pflege	15:30	Uhr	Kulturladen